

Vereinsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins =
Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts =
Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp
medieval : rivista da l'Associazion Svizra da Chastels**

Band (Jahr): **14 (2009)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinsmitteilungen

Einladung zur Frühsommer- exkursion

Fribourg, Stadtbefestigung

Samstag, 13. Juni 2009

Anreise:

Zürich ab 11.32
Basel ab 11.28 (umsteigen in Bern)
Bern ab 12.34
Fribourg an 12.54

Treffpunkt:

13.00 Uhr Bahnhof Fribourg

Programm:

Geführte Besichtigung durch die Stadt Freiburg i. Ue. mit besonderer Berücksichtigung der erhaltenen Teile der Stadtbefestigung.

Exkursionsende:

ca. 17 Uhr Bahnhof Fribourg

Rückreise (umsteigen in Bern):

Fribourg ab 17.34 / 17.45
Bern an 17.56 / 18.14
Zürich an 18.58 / 19.54
Basel an 18.55 / 19.32

Leitung:

Gilles Bourgarel, Kantonsarchäologie Fribourg

Kosten: 20.– für die Führung

Anmeldung und weitere Auskünfte:

Bis Samstag, 30. Mai 2009 mit beiliegendem Anmeldetalon an die Geschäftsstelle des Schweizerischen Burgenvereins, Blochmonterstr. 22, 4054 Basel (siehe auch Deckel vorne Innenseite).

Die 1157 gegründete Stadt entstand an der Stelle des heutigen Stadtteils «bourg» und war durch eine Burg und eine heute verschwundene Umfassungsmauer geschützt. Die Ausdehnung der Stadt erfolgte in mehreren Etappen und wurde im Laufe der Zeit mit einem bedeutenden Festungssystem versehen; die im 15. Jh. vollendete Stadtmauer wurde bis Ende des 18. Jh. ausgebessert und umgebaut. Im 19. Jh. ermöglichte der teilweise Abbruch

die Ausdehnung der Stadt, doch mit seiner 2 km langen, durch 14 Türme bewehrten Mauer weist Fribourg noch heute die bedeutendste mittelalterliche Stadtbefestigung der Schweiz auf. Besonders gut sind die Mauern im Osten und Süden der Stadt erhalten. Neben einigen der erhaltenen Türme aus dem 13. und 14. Jh. werden Sie an dieser Exkursion auch die Grand Boulevard, eine imposante halbkreisförmige Bastion von 1490, besichtigen. Gilles Bourgarel hat in verschiedenen Publikationen neue Erkenntnisse zu der Stadtbefestigung von Fribourg zusammengetragen. Zur Vorbereitung auf diese Exkursion können Sie weitere Informationen aus der Objektbeschreibung zur Burgenkarte der Schweiz (2007), Blatt West, Seite 49 und der Detailkarte 9 entnehmen.

Einladung zur Sommerexkursion Burgruine Homburg, Basel-Landschaft

Samstag, 4. Juli 2009

Anreise:

Basel ab 12.47 (umsteigen in Sissach)
Buckten an 13.21
Olten ab 13.35
Buckten an 13.45

Treffpunkt:

Bahnhof Buckten 13.50 Uhr

Programm:

Geführte Besichtigung durch die Burgruine Homburg, die in diesem Sommer in einer weiteren Etappe konserviert wird. Leichte Wanderung von ca. 30 Min. vom Bahnhof zur Burgruine.

Leitung:

Dr. Michael Schmaedecke, Kantonsarchäologie Basel-Landschaft

Bitte der Witterung angepasste Kleidung und Schuhe vorsehen

Ende der Veranstaltung:

ca. 17 Uhr Bahnhof Buckten

Kosten: Fr. 20.– (für Führung)

Anmeldung: Bis Mittwoch, 24. Juni 2009 mit dem Anmeldetalon an die Geschäftsstelle des Schweizerischen Burgenvereins, Blochmonterstr. 22, CH-4054 Basel
Tel: 061 / 361 24 44, Fax: 061 / 363 94 05, E-Mail: info@burgenverein.ch

Weitere Auskünfte:

Geschäftsstelle des Schweizerischen Burgenvereins Tel. 061 361 24 44

Die Burg (Neu-)Homburg wurde um 1240 durch die Grafen von Frohburg erbaut. 1303 gelangten die Burg und die Stadt Liestal durch Kauf an den Bischof von Basel. Um 1400 erwarb die Stadt Basel Burg und Herrschaft Homburg als Besitzpfand und richtete darin eine Landvogtei ein. Da das Besitzpfand vom Bischof nicht mehr eingelöst werden konnte, begann ab 1540 die Stadt Basel die Burg fortifikatorisch auszubauen. Zeitweise waren deshalb danach grössere Besatzungstruppen in der Festung stationiert. 1798, im Revolutionsjahr, wurde die Burg versteigert und von da an als Steinbruch genutzt. Danach rascher Zerfall. Die erhaltenen Reste werden nun seit 2007 konserviert. Die dabei entstehenden Fragen und Probleme können Sie mit dem Projektleiter, Dr. Michael Schmaedecke, im Rahmen dieser Exkursion «vor Ort» diskutieren.

Veranstaltungen / Exkursionen 2009

16. Mai 2009: Führung durch Schloss, Kirche und ehem. Städtchen Elgg (**ausgebucht**)

6. Juni 2009: Mittelaltermarkt in Hünenberg ZG

13. Juni 2009: Frühsommerexkursion nach Fribourg

4. Juli 2009: Sommerexkursion zur Burgruine Homburg BL

29. August 2009: Generalversammlung in Steffisburg BE

30. August 2009: Exkursion im Raum Bern – Thun